



PRACTITIONER FORTBILDUNG FOLLOW THE FOOTPRINTS OF THE TIDE

20. – 23. November 2017 | **Dozenten** Kavi Gemin, Bhadrena C. Tschumi Gemin

Den Fussspuren der Tide folgen

In dieser biodynamischen Fortbildung sind wir eingeladen, uns der Tide und ihrer Leitung zu ergeben. Der Practitioner verfeinert die therapeutischen Kompetenzen, die Aktionskräfte der Tide zu erkennen und damit zu kooperieren, auch in denjenigen Situationen, wo der Ausdruck der primären Respiration vermindert oder nicht existent ist.

Die Tide schafft die Basis für den Ausdruck des gesunden. Sie legt die Grundlage für das Mensch-Sein als Information der originalen Matrix nieder. Sie trägt zur Erschaffung des Körpers vom ersten Lebensmoment an bei. Sie ist die Lebenskraft, die Entwicklung und Wachstum ermöglicht.

Sie führt den biodynamischen Practitioner durch die Behandlung und leitet die Entfaltung des inhärenten Behandlungsplans.

Während der Behandlung verlässt sich der Practitioner auf die unwillkürlichen rhythmischen Bewegungen, deren Zyklen sich günstig, fördernd und regulierend auf den ganzen Organismus auswirken.

Die Tide offeriert dem Practitioner eine klare Ausgangslage zur Evaluation des Ausdrucks des Gesunden im System.

Die Information, die die Tide bringt, wird vom Practitioner aufgenommen und spielt eine fundamentale Rolle in der Entwicklung einer Behandlung. Dank der Wahrnehmungs- und Unterscheidungsfähigkeit des Practitioners wird die Tide zum Leitprinzip der Behandlung.

Manchmal begegnen wir einem System, dessen Vitalität gedämpft ist und Potency vermindert und unfähig, den Körper in seinem Ausdruck von kohärenten und stetigen Zyklen von primärer Respiration zu unterstützen.

Trauma Affekt, Schock und Toxine im System haben eine Auswirkung darauf, wie der Körper auf primäre Respiration antwortet und ihre Bewegung ausdrücken kann.

Wenn ein System „abgeschaltet“ ist, es seine Vitalität nicht mehr ausdrücken kann und der Ausdruck von primärer Respiration verunmöglicht ist, ist es essenziell, Werkzeuge zu entwickeln, trotz allem mit dem Breath of Life zu kooperieren.

Die Tide hat den Körper geschaffen, geformt und entwickelt und sie reguliert seine Funktionen unaufhörlich. Die Morphologie und die Form des Körpers offenbaren die Spuren, die die Tide hinterlassen hat.

Als Practitioner erkennen wir die Aktion der Potency innerhalb der Dynamiken von Strukturen. Wir können die Zeichen als den Weg lesen, sich wieder an die Kräfte des Gesunden anzubinden. Der Practitioner hat unterschiedliche Fertigkeiten, die Fährten der Tide zu erkennen: das Wissen von Anatomie, Embryologie, Physiologie, sowie biodynamisches Verständnis und präzise Wahrnehmung. Diese Kompetenzen werden im Kurs vertiefend angewandt und der Intelligenz des „stillen Partners“ zur Verfügung gestellt, der die Orientierung zum Gesunden aufrecht erhält.



Lerninhalte und Lernziele

Kompetenzerweiterung

- Erhalten und Entwickeln bestehender beruflicher und therapeutischer Evaluations- und Behandlungskompetenzen in der Craniosacral Therapie
- Fertigkeiten zur Aufrechterhaltung, Förderung und Verbesserung des Gesamtgesundheitszustandes und der Genesungskompetenz der Klientinnen
- Erlernen eines Protokolls, beim Gesunden anzuknüpfen, auch wenn ein System traumatisiert, gedämpft, träge oder gestaut ist

Wissensvermittlung

- Biodynamische Grundsätze
- Embryologie und ihre Wachstumsgesten
- Evaluation und Begleitung eines geforderten Systems
- Zugang zu den Kräften des Gesunden begünstigen

Praktische Umsetzung und Lernziele

- sie setzen die biodynamischen Prinzipien um und wenden sie in der Behandlung praktisch an
- sie erkennen und vertiefen das Gesunde in jeglichem Ausdruck der Tide
- sie handeln nach einem Plan, der vom „stillen Partner“ des Systems geführt ist
- sie kooperieren mit der Tide als therapeutische Verbündete
- sie orientieren sich zum Potenzial und nicht zum Mangel
- sie spüren die Präsenz der Tide, auch wenn Bewegung nicht zur Verfügung steht
- sie nehmen eine innere Haltung ein, die in komplexen Situationen richtungsgebend ist
- sie setzen das Protokoll, mit dem Gesunden anzuknüpfen, auch wenn ein System traumatisiert ist, praktisch um
- sie setzen sich mit Formen der Selbstreflexion auseinander
- sie transferieren die Erkenntnisse und das Erlebte in die Praxis

Voraussetzungen

Diplomierte Craniosacral TherapeutInnen
Vorkenntnisse in der craniosacralen Biodynamik

Informationen

Organisation, Information und Anmeldung

ICSB, International Institute for Craniosacral Balancing®
Ländlistrasse 119
3047 Bremgarten
Schweiz

tel +41 (0)31 301 30 42

e-mail info@icsb.ch

website www.icsb.ch

Nach der Anmeldung werden Bestätigungen und weitere Informationen versandt.

Anmeldefrist 1. Oktober 2017

Ort Residenziell im Seminarzentrum

Waldhaus 3432 Lützelflüh, Schweiz

Zeit Beginn am ersten Tag: 10.00 Uhr
Ende am letzten Tag: 17.00 Uhr

Unterrichtsstunden ... 32 Std.

Kursgebühr CHF 690.-

Kosten für Unterkunft und Verpflegung in Mehrbettzimmer

bei Ankunft direkt beim Waldhaus entrichten

Anreise morgens ab 9Uhr

CHF 370.- (ohne Frühstück)

Anreise am Vorabend

CHF 432.- (mit Abendessen um 19Uhr und Frühstück)

Bei besonderen Zimmerwünschen, Essensallergien oder Anreise am Vorabend bis spätestens 2 Wochen vor Beginn direkt beim Waldhaus melden

tel +41 (0)34 461 07 05

e-mail christiane@waldhaus.ch

website www.waldhaus.ch